



## **Auszug aus dem Schreiben vom 26. 1. 07 an alle Landtagsabgeordneten**

Die Landeselternschaft begrüßt u. a. insbesondere:

- die Festschreibung der individuellen Förderung auch in der Ausbildungsordnung, nachdem sie im Schulgesetz als Leitidee verankert ist, und die Aufteilung nach Kern- und Förderstunden in der Stundentafel zur Sekundarstufe I,
- die Aufhebung der Mindeststundenvorgabe für die einzelnen Fächer des gesellschaftswissenschaftlichen Bereichs,
- die ausdrückliche Nennung der gemeinsamen Verantwortung von Schülern, Eltern und Lehrern für die Schullaufbahn eines Kindes in der Verordnung,
- die Benotung des Arbeits- und Sozialverhaltens der Schüler auf den Zeugnissen,
- die Möglichkeit, das Fach Praktische Philosophie ab Klasse 5 anzubieten.

Mit Nachdruck wendet sich die Landeselternschaft wie bisher gegen die Einführung einer Abschlussprüfung am Ende der Klasse 10 am Gymnasium, die nur von den nächsten vier Schülerjahrgängen zu absolvieren ist. Schüler und Elternproteste dazu mehren sich, je näher die Prüfungen rücken. Der Nutzen dieser Prüfung für die Schüler des Gymnasiums, die ihre Schullaufbahn an dieser Schulform fortsetzen, ist nicht erkennbar. Die Schüler des Gymnasiums, die mit dieser Prüfung die Schule verlassen, sehen es als eine Ungleichbehandlung an, den Mittleren Bildungsabschluss nach den Leistungsanforderungen des Gymnasium erwerben zu müssen, ohne dass dies entsprechend ausgewiesen wird und damit der Öffentlichkeit und den bei potenziellen Ausbildern nicht bekannt ist.

Ein zweiter wichtiger Kritikpunkt der Landeselternschaft ist die Beibehaltung der Versetzungsregelung des §26c APO-SI. Diese ermöglicht, dass ein Schüler des Gymnasiums mit einer fünf und einer sechs z. B. in Chemie und Erdkunde versetzt werden kann. Er muss diese Noten noch nicht einmal mehr in einem Hauptfach ausgleichen können. Eine Reduzierung der Anzahl an Sitzenbleibern darf nicht durch ein Absenken der Versetzungsvorgaben, sondern nur durch eine intensive Förderung der Schüler erreicht werden.